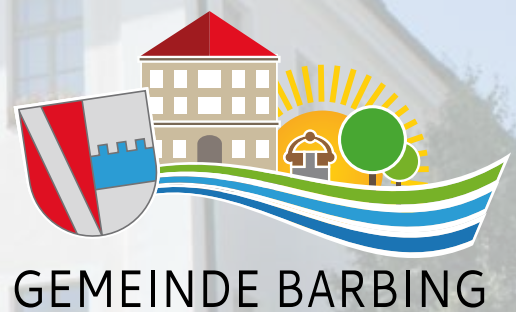


Barbinger Informationsblatt



GEMEINDE BARBING

Juni 2023

Einwohner: 6.111

Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Neu in der Barbinger Bücherei: Tonies zum Ausleihen

In vielen Kinderzimmern sind sie schon zuhause – die Tonieboxen und die Tonies. Und nun haben 82 Hörspielfiguren auch in der Barbinger Gemeindebücherei Einzug gehalten. Büchereileiterin Elisabeth Regensburger und ihr engagiertes Team mit Petra Ziegler, Melanie Urlinger, Tanja Höpfl und Daniela Wagner freuen sich riesig und mit ihnen Bürgermeister Hans Thiel. „Noch mehr werden sich aber nun unsere jungen Leser freuen, wenn sie Tonies ausleihen können“, ist sich das Büchereiteam

ganz sicher. Tonies sind kleine magnetische Figuren und liefern mit der Tonie-Box kinderleichten Hörspielspaß. Die Figuren werden einfach auf der Box platziert und spielen dann das zur Figur passende Hörspiel ab. Boxen gibt es in der Bücherei jedoch nicht zum Ausleihen. „Weil wir mit einem großen Andrang rechnen, ist die Anzahl auf zwei Figuren und die Ausleihzeit auf 14 Tage begrenzt“, so Petra Ziegler.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Barbings Vorschulkinder zu Besuch im BRK-Seniorenheim Neutraubling

Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Martin aus Barbing besuchten die Senioren im Seniorenheim Neutraubling. „Beide Seiten profitieren von solchen Treffen“, freuen sich F. Taude vom BRK-Seniorenheim Neutraubling und Elli Ernst vom Kita-Team, die künftig dafür sorgen wollen, dass diese Treffen mit Vorschulkindern und Senioren in regelmäßigen Abständen stattfinden sollen. Die Kinder haben mit den Senioren zusammen gesungen, Memory, Karten oder „Mensch ärgere dich nicht“ gespielt, rollten Softballs hin und her, malten Bilder

oder tanzten. Gebannt lauschten einige Kinder auch den Erzählungen der Senioren. Zum krönenden Abschluss sangen und tanzten alle zum Fliegerlied. Es war schon erstaunlich, wie unkompliziert die Kinder mit den Bewohnern umgehen- und auch umgekehrt. Die Kinder haben auch keine Scheu, Fragen zu stellen und die Senioren haben diese auch gern beantwortet. Das nächste Treffen ist schon fest eingeplant und weitere regelmäßige Treffen sollen folgen.

Bericht: C. Kroschinski



Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 28.07.2023 (Nr. 07/23)

Annahmeschluss Donnerstag, 13.07.2023 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof:

Straubinger Str. 29, Barbing

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 13.00 Uhr

Gemeindliche Grüngut- und Kompostplätze:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Post Barbing im EDEKA:

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

Dr. Marco Gärtner, Hausarzt, Internist, Notfallmediziner • Bischof-Sailer-Straße 5 - 7 93092 Barbing • Telefon: (0 94 01) 911 32 32

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr
Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
Hausbesuche nach Vereinbarung

STANDORTE DEFIBRILLATOREN IM GEMEINDEGEBIET

- Grundschule Barbing
- Haus der Vereine Sarching
- Haus der Vereine Friesheim
- Rathaus Barbing
- Sportplatz SV Sarching
- Haus der Vereine Illkofen
- Haus der Vereine Eltheim
- Feuerwehrhaus Auburg
- Raiffeisenbank Barbing
- Sportheim TV Barbing, Eingangsbereich
- Sportheim Spvgg Illkofen, Untergeschoss

ZAHLUNGSTERMINE VERBRAUCHSgebÜHREN

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass am 01.07.2023 Zahlungstermin für Verbrauchsgebühren ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist.

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

Notdienst REWAG

Strom:
(09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser:
(09 41) 601-3444

BAYERNWERK

Strom:
(09 41) 28 00 33-66

Gas:
(09 41) 28 00 33-55

SPRECHZEITEN ZAHNÄRZTE

Zahnarzt Dr. med. dent. Malinowski

**Neutraublinger Straße 17 • 93092 Barbing
Tel.: (09401) 3007**

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr
Mi: 08.00 - 13.00 Uhr
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Zahnarzt Dr. Benjamin Duschl

Bischof-Sailer-Str. 3-7 • 93092 Barbing

Tel.: (09401) 5394522 • www.zahnarzt-barbing.de

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
Di, Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 19.00 Uhr
Fr: 08.00 - 13.00 Uhr

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR 2023:

Restmülltonne: 10.07., 24.07., 07.08., 21.08.

Papiertonnen: Gemeinde Barbing 11.07.
für Sarching 24.07.

Altreifen: 08. November 2023

DEFEKTE STRASSENBELEUCHTUNG MELDEN

Besonders einfach geht das über die Straßenbeleuchtungs-App der REWAG. Sie bietet die Möglichkeit, Störungen oder Schäden von Straßenbeleuchtungen bequem per Handy zu melden. Sobald die Störungsmeldung eingeht, kümmern sich die REWAG-Mitarbeiter um die Behebung des Schadens. Die App lässt sich kostenlos im App Store (IOS) beziehungsweise im Google Play Store (Android) über die QR-Codes herunterladen.



MELDUNG DEFEKTER STRASSENBELEUCHTUNG FÜR DIE ORTE FRIESHEIM, ILLKOFEN, AUBURG, ALTACH UND ELTHEIM

Ab sofort können defekte Straßenbeleuchtungen für die Orte Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach und Eltheim auch über das Smartphone gemeldet werden. Einfach untenstehenden QR-Code am Smartphone einscannen und für zukünftige Verwendung den Link z. B. auf dem Homescreen ablegen. Anschließend stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.





Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

Sarching: Frau Frieda Eberl, Tel. 09403/969085

Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

SENIORENBEAUFTRAGTE:

Frau Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER:

Herr Ludwig Königbauer, Tel. 09401/4676

SENIOREN BARBING

Donnerstag, 29. Juni, 14.00 Uhr

Gottesdienst, anschl. Treffen im Café Kelli

SENIOREN SARCHING

Freitag, den 30. Juni, 14.00 Uhr

Gottesdienst im Pfarrsaal, anschl. gemeinsames Singen

SENIOREN FRIESHEIM

Montag, 12. Juni, 14 Uhr

Seniorenstammtisch im Haus der Vereine.

Ein Hol- und Bring Service ist jederzeit möglich.

SENIOREN ILLKOFEN

Freitag, 30. Juni, 14.30 Uhr

Stammtisch im Pfarrheim

Neue Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Informationen und Termine für Senioren



FILMCAFÉ AM MORGEN

im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22

Am Mi. 12. Juli, Do. 13. Juli 2023 und Fr. 14. Juli 2023 wird der Film „**BOOK CLUB 2 – EIN NEUES KAPITEL**“ gezeigt.

In „Book Club – Das Beste kommt noch“ (2018) verkörperten Diane Keaton, Jane Fonda, Candice Bergen und Mary Steenburgen vier Frauen, die – inspiriert durch die Erotikroman-Trilogie Fifty Shades of Grey – in der Liebe ungewohnte Wege gingen. Nun kehrt das Quartett zurück. Der Einstieg knüpft gelungen an den Vorgänger an. Noch immer besteht der titelgebende Buchclub. Während eines Onlinetreffens ereignen sich hübsche Momente, in denen zum einen die Figuren mit ihren jeweiligen Eigenschaften und Lebensumständen kurz (wieder) eingeführt werden und zum anderen die innige Freundschaft zwischen den Frauen im fortgeschrittenen Alter verdeutlicht wird. Auch dieser Teil funktioniert mit seiner dramaturgischen und inszenatorischen Formelhaftigkeit wieder sehr gut.

Der Eintritt beträgt 9,50 €, dazu gibt es Kaffee, Tee oder Sekt und Breze/Butterbrezen oder Gebäck.

Einlass ab 10.30 Uhr. Filmbeginn ist 11.00 Uhr.

Nur mit verbindlicher Reservierung! Tel. 0941/41625

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!

BARBING

„Ein Ort zum Leben“





STANDESAMTREGISTER

Bürger, die der Veröffentlichung ihrer Hochzeit, der Geburt ihres Kindes oder dem Sterbefall eines Angehörigen im Barbinger Informationsblatt zustimmen, geben bitte unter 09401 9229-10 Bescheid.

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- 30.06.** Primus-Apotheke, Barbing
- 01.07.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 02.07.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 03.07.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 04.07.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 05.07.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 06.07.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 07.07.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 08.07.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 09.07.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 10.07.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 11.07.** Primus-Apotheke, Barbing
- 12.07.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 13.07.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 14.07.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 15.07.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 16.07.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 17.07.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 18.07.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 19.07.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 20.07.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 21.07.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 22.07.** Primus-Apotheke, Barbing
- 23.07.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 24.07.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 25.07.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 26.07.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 27.07.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 28.07.** Kronen-Apotheke, Köfering

Neuer Kaminkehrer für den Gemeindebereich Barbing

Herr Preiss hat den Kehrbezirk mit Wirkung zum 01.06.2023 zurückgegeben. Ab dem 01.07.2023 ist Herr Patrick Frummet als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger bestellt.

Herr Frummet ist erreichbar unter:
Tel.: (0175) 9 68 68 73 oder per E-Mail:
patrickfrummet@gmail.com

Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. Juni 2023

Öffentliche Sitzung

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 6. Juni 2023 wurde die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt. Folgenden Bauanträgen wurden einstimmig zugestimmt: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Barbing, Anbau eines Windfangs in Sarching, Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Sarching. Ferner wurde der Bauvoranfrage über den Neubau eines Geräteschuppens in der Gemarkung Sarching mit Einschränkungen zugestimmt. Der Gemeinderat erklärte sich mit der Anordnung von 2 Stellplätzen zum bereits genehmigten Haus in Illkofen einstimmig einverstanden. Die Entscheidung des Landratsamtes Regensburg über die Änderung der Dachform eines Einfamilienhauses in Barbing vom Satteldach zum Flachdach nahm der Gemeinderat zur Kenntnis. Die Gemeinde Barbing hatte sich gegen die Errichtung eines Flachdaches ausgesprochen. Es wurde beschlossen, dass man gegen diese Entscheidung keine Klage gegen den Landkreis Regensburg einreichen wird. Die Katholische Kirchenstiftung Barbing fragte an, ob und in welcher Höhe sich die Gemeinde Barbing bei den Kosten für den Fernwärmeanschluss für den Kindergarten Barbing beteiligt. Der Gemeinderat stimmte einem Baukostenzuschuss in Höhe von 80 Prozent zu. Dies entspricht einem Zuschuss von rund 40.000 €.

Der Schützenverein Donaumöwe Barbing bat um einen Zuschuss für die Anschaffung von 2 Lasersystemen für Jungschützen. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Jugendarbeit mit einem Fördersatz von 70 Prozent in Höhe von rd. 7.000 Euro zu unterstützen.

Die Freiwillige Feuerwehr Friesheim stellte einen Antrag zur Gründung einer Kinderfeuerwehr. Der Gemeinderat erklärte sich grundsätzlich mit der Gründung von Kinderfeuerwehren im Gemeindegebiet einstimmig einverstanden. Die jeweilige Feuerwehr hat vor Beginn ein Konzept für die Kinderfeuerwehr vorzulegen. Alle anfallenden Kosten sind vom Feuerwehrverein selbst zu tragen.

Der Gemeinderat hatte sich in den letzten beiden Sitzungen mit KERL eG (Kommunale Energie Regensburger Land eG) befasst und es war nun die Erhöhung und der Erwerb von Anteilen als Mitgliedskommune zu beschließen. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, neue Anteile zum Preis von 60.000 Euro zu erwerben.

Es ist angedacht, dass einzelne Straßenzüge in Barbing in den nächsten Jahren saniert werden. Für das Jahr 2024 sind die Blumenstraße und der Tulpenweg eingeplant. Danach sollen noch die Sonnenstraße, der Lindenweg, der Nelkenweg, der



Birkenweg und der Haidauer Weg folgen. Es ist sinnvoll im Vorfeld den Hauptkanal zu spülen, sowie den Hauptkanal, die Schächte und die Hausanschlüsse optisch zu inspizieren. Die Kosten werden mit rund 51.000 € beziffert. Der Gemeinderat hat die außerplanmäßige Maßnahme einstimmig beschlossen. Beim Sitzungspunkt „Verschiedenes und Anfragen“ informierte Bürgermeister Hans Thiel über die Einladung zum 75. Gründungsfest der SpVgg Illkofen. Frau Kroschinski sprach die Pflasterarbeiten am Gehweg in Friesheim an. Herr Böhm schlug vor, einen größeren Abfallbehälter für den Friedhof in Barbing anzuschaffen.

Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurde die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt. Im Rahmen der Gehwegerneuerung in Friesheim und Illkofen hat die Baufirma festgestellt, dass weite Teile des Gehwegs auf Beton gebaut sind, was zusätzliche Arbeiten erforderlich macht. Der Gemeinderat stimmte dem Nachtragsangebot in Höhe von rd. 24.000 Euro einstimmig zu.

Der Gemeinderat stimmte einem landwirtschaftlichen Grunderwerb in der Gemarkung Gmünd einstimmig zu. Im Rahmen des Neubaus der Abwasserdruckleitung von Auburg nach Barbing wurde der Auftrag einstimmig an die Firma Rädlinger zum Preis von rd. 2,8 Mio. Euro vergeben, da diese das günstigste Angebot vorgelegt hat.

Im Rahmen der Entwicklung von Freiflächenphotovoltaikanlagen auf Grundstücken in den Gemarkungen Sarching und Friesheim sind mit dem Betreibern Verträge abzuschließen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Abschluss eines Gestattungsvertrages zur Verlegung von Kabeln in gemeindlichen Wegen und eines Vertrags zur finanziellen Beteiligung der Kommune zu.

Gemeinderatssitzungen

Diese finden regelmäßig am ersten Dienstag jeden Monats statt. Aus terminlichen Gründen kann es vereinzelt zu Abweichungen kommen. Anträge, die in einer Sitzung zu behandeln sind, sind spätestens 14 Tage vorher einzureichen.



IMMOBILIEN

Ruhige 4-Zi.-Whg. mit Südbalkon in Neutraubling

Die ca. 128 m² große Wohnung im 2. und 3. OG ist überwiegend mit Laminat ausgelegt. Über das lichtdurchflutete Wohnzimmer ist die Küche mit Zugang zum sonnigen Südbalkon begehbar. Das Bad im 2. OG ist mit Wanne und deckenhoch hell gefliest. Das Bad im DG wurde nachgerüstet und ist mit Dusche. Eine Garage gehört zur Wohnung und ist im Kaufpreis enthalten. **EUR 399.000,-**

Verbrauchsausweis, Energieträger: Gas, Wert: 114 kWh/m²a, B.J.: 1987

weitere Angebote unter **www.trummer.de**

TRUMMER IMMOBILIEN 09 41 44 76 33
<http://www.trummer.de>

HAUS- ODER REIHENHAUS

mit mindestens 4 Schlafzimmern in Barbing **zu mieten gesucht.**

Tel.: (0176) 84 79 03 87

STELLENMARKT

Das Kreisjugendamt Regensburg sucht qualifizierte

TAGESMÜTTER UND TAGESVÄTER

Sie haben Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern und möchten bei sich zu Hause eine familiennahe Kindertagesbetreuung anbieten? Das Kreisjugendamt vermittelt und begleitet qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter, die sich mit großem persönlichen Engagement den ihnen anvertrauten Kindern widmen.

Kindertagespflege, Landratsamt Regensburg,
Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg

E-Mail: tagespflege@lra-regensburg.de,
Internet: www.landkreis-regensburg.de

Ihre Ansprechpartnerin: Theresa Buchmeier,

Tel.: (09 41) 40 09-491

Neues von der vhs Regensburger Land

Die vhs-Außenstelle Barbing bietet im Juli folgende Kurse und Veranstaltungen an:

231-410620 SUP Yoga,
am 08.07.2023, 09:15 Uhr

231-450002 Stand Up Paddeln (SUP),
am 08.07.2023, 11:00 Uhr

Info und Anmeldung unter Tel. 09401/52550, www.vhs-regensburger-land.de oder E-Mail: info@vhs-regensburger-land.de.



Anlieferung auf den gemeindlichen Grüngutplätzen

Wir bitten die Hinweistafeln an den gemeindlichen Grüngutplätzen zu beachten. Es wird genau erklärt, was dort angeliefert werden darf und was nicht. Die aufgestellten Grüngut-Container sind speziell für Rasenschnitt, Laub und Gartenabfälle vorgesehen, jedoch nicht für Biomüll und Kleintierstreu. Der aus-

gewiesene Lagerplatz für Äste und Sträucher ist tatsächlich auch nur für die Anlieferung von Ästen und Sträuchern vorgesehen. Die Plätze werden regelmäßig kontrolliert und Zuwiderhandlungen werden angezeigt.

Bericht und Fotos: Gemeinde Barbing


Lagerplatz nur für
Äste und Sträucher

Verboten sind Ablagerungen von Grasschnitt, Sägespänen, Gartenabfällen jeder Art und sonstiger Materialien.

→ Entsorgungsmöglichkeit im Grüngutcontainer.

Wegen der Gefahr der Grundwasserverunreinigung wird der Platz regelmäßig kontrolliert.


Zuwiderhandlungen werden angezeigt!

Gemeinde Barbing 

Grüngut-Container

Was einwerfen?	Was nicht einwerfen?
✓ Rasenschnitt	X Katzenstreu → Entsorgung über privaten Restmüll
✓ Laub	X Mist aus Kleintierhaltung → Entsorgung über privaten Restmüll o. ggf. Eigenkompostierung
✓ Fallobst	X Sägespäne → Entsorgung über privaten Restmüll
✓ Gemüse- u. Obstreste aus dem Garten	X Asche (Holz, Kohle) → Entsorgung über privaten Restmüll
✓ Blumen, Topfpflanzen	X Speisefette → Wertstoffhof: Speiseöl und -fette
✓ Algen aus dem Gartenteich	X Schnüre, Obstkisten, Gartenfolien → Entsorgung über privaten Restmüll
✓ Moos (Vertikutierrückstände)	X Glas, Steine → ggf. Wertstoffhof: Bauschutt
	X Zeitungen, Illustrierte → Entsorgung über Altpapiertonne
	X Inhalt von Staubsaugerbeuteln, Holzreste usw. → Entsorgung über privaten Restmüll

Nur Kleinmengen: Insgesamt maximal 0,5 m³ pro Anlieferung! Größere Mengen sind direkt an den Kompostplätzen im Landkreis in Buchhausen, Beratzhausen, Hemau, Maisant (b. Pfatter), Pollenried und Regenstauf anzuliefern

Gemeinde Barbing 

Fronleichnam in Barbing, Sarching und Illkofen



Das „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“ begann bei Sonnenschein mit einer Eucharistiefeier im Schulhof der Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing, zelebriert von Pfarrer Stefan Wissel. Alle Ortsvereine mit Fahnenabordnungen nahmen an dem festlichen Gottesdienst teil, wie auch Gemeinderäte, Bürgermeister Hans Thiel und die Erstkommunikanten. Musikalisch umrahmt wurde die Messe vom Musikverein Barbing und vom Kirchenchor Barbing unter Leitung von Evi Wittmann. Nach der feierlichen Messe setzte sich die Prozession durch die geschmückten Straßen von Barbing in Bewegung zu den vier Altären beim Rathaus, beim Pfarrhaus, der Schule und Kindergarten, die jeweils ein farbenprächtiger Blument Teppich schmückte. Nach der feierlichen Andacht zog man in den Biergarten der Gaststätte Deutsch, wo der Tag mit

den traditionellen Bratwürstln seinen Ausklang fand. Zeitgleich wie in Barbing feierten die Gläubigen und Ortsvereine in Sarching zusammen mit Pfarrvikar Reginald Uzoho einen stimmungsvollen Gottesdienst in der Pfarrkirche Sarching, den ein Ensemble des Kirchenchors Sarching umrahmte. Anschließend zogen die Pfarrangehörigen betend und singend durch die geschmückten Straßen zu vier mit Blument Teppichen geschmückten Altären. Krönender Abschluss war das gemütliche Beisammensein in der Geser-Halle, bei der auch die traditionellen Bratwürstl kredenzt wurden. Mit großer Sorgfalt kümmerten sich die Mitglieder der Vereine um das leibliche Wohl aller Gläubigen. Mit Pfarrer Stefan Wissel feierten in Illkofen zahlreiche Gläubige und Vereinsabordnungen das Fronleichnamfest in der Pfarrkirche, ehe man durch den geschmückten Ort zog zu herrlichen Blument Teppichen an vier Altären. Begleitet wurde die Prozession auch von den Erstkommunionkindern und einer Blaskapelle. Nach dem letzten Altar, beim Kriegerdenkmal, spendete der Geistliche den Segen in der Pfarrkirche, ehe man gemeinsam zum Gasthaus Geser ging, wo bereits die traditionellen Bratwürstl gegrillt wurden. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Vatertag am Sportplatz in Barbing

Der „Vatertag am Sportplatz“ an Christi Himmelfahrt in Barbing war ein gelungenes Event. Der TV Barbing in Kooperation mit Pfarrer Stefan Wissel und einiger großzügiger Sponsoren initiierte ein Fest für die ganze Familie. Der feierliche Open-Air-Gottesdienst wurde musikalisch umrahmt vom Barbinger Kinderchor unter Leitung von Julia Brüll. Beim anschließenden Mittagessen sorgten die fleißigen Helfer des TV Barbing mit ihrem Vorsitzenden Ludwig Huber, dass niemand auf dem Trockenen sitzen musste. Der TV Barbing und seine Unterstützer und Helfer, wie beispielsweise der neu gegründete Verein Engagierte christliche Frauen (EcF) sowie der Förderverein der Grundschule Barbing hatten für reichlich Kurzweil gesorgt mit Kinderschminken, Soccer-Darts und Torwandschießen. Auf die Teil-



NACHRUF

Die Gemeinde Barbing trauert um

Frau Anna Schmid

Frau Schmid war seit 1947 zunächst Angestellte der Gemeinde Eltheim und von 1978 bis 2006 als Gemeindebotin für den Gemeindeteil Eltheim tätig.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt der Familie und allen, die ihr nahestanden.



Gemeinde Barbing
Johann Thiel
1. Bürgermeister

NACHRUF

Die Gemeinde Barbing trauert um

Herrn Jakob Aumer

Herr Aumer war vom 01.05.1984 bis 30.04.2008 Mitglied des Gemeinderates in Barbing.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt der Familie und allen, die ihm nahestanden.



Gemeinde Barbing
Johann Thiel
1. Bürgermeister

nehmer der sportlichen Stationen warteten nicht nur jede Menge Spaß, sondern für die Besten gab es auch noch einige Gewinne. Wie TV-Vorstand Ludwig Huber betonte, gelte den unterstützenden Vereinen wie EcF für das Kinderschminken oder dem Förderverein für die Betreuung des Soccer-Dart und nicht zuletzt den Sponsoren wie Zahnarztpraxis Benjamin Duschl & Kollegen sowie Auto Mahal und Autohaus Stierstorfer ein großer Dank und Ankerkennung. Die Sponsoren haben sowohl die Kosten für das Soccer-Dart, als auch für die neue Torwand übernommen. „Es freut mich riesig, dass viele Barbinger Betriebe so wohlwollend gegenüber unserem Verein sind und dass die Zusammenarbeit unter den Vereinen gut funktioniert“, so TV-Chef Ludwig Huber.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: TV Barbing



TV Barbing hat nun eine Mountainbike-Abteilung

Sehr zur Freude der Vorstandschaft des TV Barbing mit Ludwig Huber an der Spitze konnte nun der Startschuss für die neue Abteilung Mountainbike gegeben werden. Als Abteilungsleiter konnte Heiko Sand gewonnen werden. „Wir sind hier eine Kooperation mit der dimb (Deutsche Initiative Mountainbike e.V.) IG Regensburg eingegangen. Für uns ist das eine tolle Sache, da allen Mitgliedern unter top Bedingungen und sehr erfahrenen Guides, Routen zur Verfügung gestellt werden können“, freut sich Ludwig Huber. Auch der Leiter der neuen Abteilung, Heiko Sand, zeigte sich erfreut, dass es nun endlich losgehen kann. Bereits am 8. Juli ist die erste Tour unter dem Motto „Rock'n'Roll Tour“ wird im Rahmen des Sommerfestes des TV Barbing direkt beim TV Barbing gestartet. Nach rund dreistündiger leichter MTB-Tour

landen die begeisterten Mountainbiker direkt zur Party mit Rock'n'Roll, Cocktailbar und BBQ beim TV Barbing. Die Teilnehmerzahl zur Tour ist auf 16 Personen beschränkt. Anmeldungen ab sofort bei Heiko Sand unter E-Mail heiko.sand@dimb.de Der Tour-Charakter ist technisch einfach und erstreckt sich über rund 40 Kilometer und 400 Höhenmeter. Mountainbikeerfahrung ist Voraussetzung, ebenso wie ein funktionsfähiges Mountainbike, Helm, Handschuhe, Brille und Getränk. Nach der Tour besteht die Möglichkeit sich im Vereinsheim zu duschen und für die Party zu kultivieren. Bereits um 19.30 Uhr legt nämlich anlässlich des Sommerfestes die AC / Barbing City Band los und wird den Sportlern und Mitgliedern des TV Barbing musikalisch mächtig einheizen.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Igor Schifris



Schritt 1

Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone



Schritt 2

Wählen Sie Barbing aus.

Schritt 3 Aktivieren Sie die Glocke. Sie erhalten nur von den Kategorien und Vereinen Mitteilungen, bei welchen Sie den Benachrichtigungsschalter aktiviert haben. Fertig!

Heimat Info
Fertig - viel Spaß beim Entdecken!



Barbinger war Höchstbietender bei Versteigerungsaktion

Im Zuge der Herztritt-Initiative wurde online ein Mountainbike versteigert., das von PS2 Regenstauf gespendet wurde. Nachdem Reinhard Marinolli aus Barbing das Höchstgebot mit 700 Euro abgeben hatte, ist er nun stolzer Besitzer des Centurion Bikes. Die 700 Euro gingen an den von Arno Birkenfelder gegründeten Verein „Rengschburger Herzen“. Die Versteigerungsaktion initiierte die DIMB IG Regensburg im Rahmen der von Heiko Sand initiierten „Herz-Tritt-Initiative“. Heiko Sand aus Barbing ist der neue Abteilungsleiter der Mountainbike-Abteilung des TV Barbing.
Bericht: Heiko Sand / Foto: Igor Schifris



Spendenübergabe von dm-Filiale aus dem Projekt „Lust auf Zukunft“

Zum Motto „Lust auf Zukunft“ unterstützt die Drogerie-Kette dm anlässlich deren 50. Geburtstag deutschlandweit rund 3.000 und je dm-Filiale zwei Zukunftsprojekte. Im Barbinger dm-Markt konnten der Förderverein der Johann-Michael-Sailer-Schule und der Musikverein Barbing punkten. Melanie Bachinger, Vorsitzende des Fördervereins der Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing sowie Petra Ziegler und Reimund Schnurrer vom Musikverein Barbing konnten ihre dm-Spendenschecks entgegennehmen. Der Förderverein belegte den ersten Platz und erhielt eine Spende von 600,- Euro. Der Musikverein Barbing konnte sich über eine Spende von 400,- Euro freuen. Der Förderverein wird das Geld in die Neugestaltung des Pausenhofs der Grundschule investieren und der Musikverein in die Förderung des musikalischen Nachwuchses.

Karolin Jungwirth, Filialleiterin des Marktes in Barbing, freute sich gemeinsam mit den beiden Gewinnern und erklärte, wie es dazu kam. Unter dem Motto „Lust auf Zukunft“ feiere dm 2023 seinen 50. Geburtstag und habe zu diesem Anlass die dm-Zukunftsinitiative ins Leben gerufen. Pro Markt konnte sich das Team zwei Projekte aussuchen, die einen besonderen Bezug zu den fünf vorgegebenen Zukunftsthemen der Geburtstagsaktion „Lust auf Zukunft“ haben. Die Zukunftsthemen sind: Kinder und Jugendliche, Neue Arbeitswelten, Ökologische Zukunftsfähigkeit, Gesundheit und „Das Ich im Wir“.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Förderverein u. dm Barbing



BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1

BADELIX

Kostenlose Vorort-Beratung

0941 59981723

WWW.BADELIX.DE

Anwaltskanzlei
Alteglöfsheim

Gütestelle nach bayerischem Schlichtungsgesetz
– mobile Rechtsberatung nach Absprache –

Regensburger Straße 11 Telefon 09453 / 43 70 568
D-93087 Alteglöfsheim Telefax 09453 / 60 99 999

info@anwaltskanzlei-alteglöfsheim.de
www.anwaltskanzlei-alteglöfsheim.de

Rechtsanwältin Vanessa Völkl



eCarsharing im Landkreis Regensburg gut unterwegs

eCarsharing im Landkreis Regensburg geht ganz einfach. Wer sich an ausgewählten Standorten ein E-Auto ausleihen will, kann dies unkompliziert tun. Die Kommunale Energie Regensburger Land eG (KERL eG) bietet allen Landkreisbürgerinnen und -bürgern die Möglichkeit dazu. 14 Elektrofahrzeuge sind mittlerweile für die Landkreisbürgerinnen und -bürger in Alteglofsheim, Donaustauf, Köfering, Laaber, Lappersdorf, Neutraubling, Nittendorf, Obertraubling, Pentling, Pettendorf, Regenstauf, Schierling, Sinzing sowie Wenzelbach stationiert. Wie gut das eCarsharing auch im ländlichen Raum genutzt wird, zeigt die Jahresauswertung der KERL eG für 2022: 718 Nutzer legten bei 2.735 Fahrten insgesamt 251.505 Kilometer zurück. Zum Vergleich: 2021 wurde dieses Angebot von 483 Nutzern wahrgenommen bei 1.953 Fahrten und 154.610 zurückgelegten Kilometern. Landrätin Tanja Schweiger: „Das eCarsharing unserer Energiegenossenschaft ist eines von vielen Projekten und Initiativen unseres umfangreichen Klimaschutzmanagements. Der Landkreis leistet damit



einen aktiven Beitrag zum Energiesparen und zur Ressourcenschonung.“

Bei Fragen steht das Team der KERL eG unter 0941 4009-464 gerne zur Verfügung.

Bericht und Foto: Landkreis Regensburg, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Der Landkreis Regensburg startet seine Abfall-App

Der neue Online-Dienst hält viele nützliche Funktionen für die Bürgerinnen, Bürger bereit. Nach dem Download der App wird einmal der Wohnort fix hinterlegt, damit relevante Entsorgungstermine übersichtlich dargestellt werden. Die Termine können auch in den eigenen Kalender übernommen werden. Die Abfall-App des Landkreises erinnert Sie, wenn gewünscht, auch rechtzeitig an die Entsorgungstermine. Wo befindet sich der nächste Bioabfall- oder Glascontainer? Wo werden amtliche Müllsäcke verkauft? Diese und weitere Adressen sind in der App ebenfalls zu finden; zu jeder Adresse gibt es bei Bedarf noch weitere Informationen. Man kann sich übrigens auch zu seinem Zielort navigieren lassen. Im Abfall-ABC werden unseren Bürgerinnen und Bürgern Abfälle und deren Entsorgungs-

weg bzw. die Entsorgungsstelle aufgezeigt. Man klickt einfach einen der dort hinterlegten Abfälle an. Sofort öffnet sich ein Fenster mit den wichtigsten Informationen. Im ersten Satz wird aufgezeigt, ob ein Abfall beispielsweise am Wertstoffhof, einem Dosencontainer oder einer Entsorgungsfachfirma abgegeben werden kann. Darunter gibt es noch eine Beschreibung zu der Abfallkategorie und im speziellen Fall auch zum eigentlichen Abfall. Beispiele und Links für weiterreichende Informationen sind ebenfalls hinterlegt. Der Bürger kann sich dann entsprechende Entsorgungsstellen auf einer Karte anzeigen lassen und so ganz einfach den Weg zum nächsten Wertstoffhof, Glascontainer oder auch Grüngutlagerplatz finden.

Landkreis Regensburg, Abfallwirtschaft

Entsorgung von Honiggläsern – Bienenschutz mit dem richtigen Glasrecycling

Honiggläser sollten nur gut gespült in die Altglascontainer eingeworfen werden. Darauf weist die Abfallwirtschaft des Landkreises Regensburg hin. Hintergrund ist die hochinfektiöse bakterielle Amerikanische Faulbrut, eine Brutkrankheit, mit deren Sporen sich die Bienen beim Kontakt mit im Glas befindlichen Honigresten infizieren können. Die Sporen können sich im gesamten Bienenstock ausbreiten und dort erheblichen Schaden anrichten. Im schlimmsten Fall führen sie zum Tod der Brut der heimischen Honigbiene und zum Verenden des ganzen Bienenvolkes. Die Amerikanische Faulbrut tritt weltweit auf, gerade aber im

nicht europäischen Honig ist die Wahrscheinlichkeit, Sporen dieser Krankheit zu finden, besonders hoch. Glasverpackungen wie Marmeladengläser, Gemüsegeläser oder Joghurtgläser hingegen müssen nicht gespült werden. Die Glasverpackungen sollten jedoch „löffelrein“ sein, das heißt ein gründliches Auslöffeln ist ausreichend.

Bei weiteren Fragen erteilt die Abfallwirtschaft gerne Auskunft. Kontakt: Karin Dächert, Telefon 0941 4009-404 oder Andreas Einweg 0941 4009-848, oder per E-Mail an abfallwirtschaft@lra-regensburg.de

Theresa hat das Angelman-Syndrom und besucht die integrative Gruppe des Kindergartens St. Martin in Barbing

Lächelnd sitzt die sechsjährige Theresa vor der Motorikschleife auf dem Spielteppich, neben ihr sitzt ihre Individualbegleiterin Babette Philipp. Um Theresa herum wuselt es nur so von Kindern, die ihr zurufen. Theresa lässt sich nicht lange bitten und krabbelt zu den anderen in die Spielhöhle. Ein ganz normaler Vormittag in der Barbinger Kita St. Martin, ganz normal für die Kindergartenkinder, ganz normal für Theresa, aber für Katharina Jakomet, Therasas Mama, wird diese Kindergartenzeit immer etwas Besonderes und Wertvolles sein. Theresa hat das Angelman-Syndrom, ein seltener Gendefekt, bei dem das 15. Chromosom betroffen ist. Das Mädchen wird vom geistigen Entwicklungsstand und der Motorik immer ein Kleinkind bleiben. Theresa ist ein echter Sonnenschein und strotzt vor positiver Energie, aber die Sechsjährige kann nicht sprechen, nicht alleine laufen und hat Epilepsie sowie ferner eine Sehstörung, muss gewandelt werden und kann nicht selbstständig essen. Umso mehr empfinden es die Eltern als besonderes Glück, dass Theresa mit ihrer Individualbegleiterin Babette Philipp an der Seite, die integrative Gruppe im Kindergarten St. Martin in Barbing und somit einen Regelkindergarten besuchen darf. „Alle anderen Einrichtungen für besondere Kinder in Regensburg hatten uns 2021 eine Absage erteilt“, erzählt Katharina Jakomet und ergänzt, dass sie und Gatte Günther natürlich Sorge hatten, ob Theresa den Lärmpegel verträgt und ob es nicht zu viel Stress für sie sei und dadurch eventuell epileptische Anfälle ausgelöst würden. „Aber ganz im Gegenteil, wir haben die

Erfahrung gemacht, je mehr los ist und je mehr Kinder da sind, desto glücklicher ist sie. Und seit eineinhalb Jahren hatte sie keinen Anfall“, freut sich die Mama. Erzieherin und Fachkraft für Integration und Inklusion, Christine Leyerer erzählt, dass die Hilfsbereitschaft der Kinder enorm groß sei. „Jedes Kind hat seine Stärken und Schwächen. Die Kinder lernen voneinander, helfen sich gegenseitig und sie lernen, dass es in Ordnung ist, verschieden zu sein. Vor allem haben sie auch keine Berührungsängste und davon profitieren alle, denn die integrative Erziehung bietet Entwicklungsimpulse und wichtige gemeinsame Erfahrungen. Individualbegleiterin Babette holt Theresa jeden Morgen von zuhause ab und schiebt sie mit dem Buggy zum Kindergarten „Theresa ist so ein liebes Kind. Wir sind ein Herz und eine Seele. Ich werde sie sehr vermissen, wenn sie ab September die Schule im Blindeninstitut besucht“, sagt Babette, die dem Barbinger Kindergarten als Individualbegleiterin für ein Kind mit Down-Syndrom erhalten bleibt.

Katharina Jakomet betont, dass nicht nur Theresa, sondern der ganzen Familie eine wunderschöne und unbeschwertere Kindergartenzeit ermöglicht wurde. „Wir sind dafür so dankbar und wissen, dass dies nicht selbstverständlich ist. Dank der tollen Menschen wie der Kindergartenleiterin Christina Dommer, den Erzieherinnen, allen voran Christine Leyerer und Christa Lutz sowie Nicole aus der Wölfe-Gruppe und nicht zuletzt unserer lieben Babette war dies möglich. Danke dafür.“

Bericht: Christine Kroschinski



Kath. Kinderkrippe Barbini
Mohnweg 2a, 93092 Barbing
09401/6077804



Kath. Kindergarten St. Martin
Kirchstraße 27, 93092 Barbing
09401/3621

Fax: 09401/522877

barbing@kita.bistum-regensburg.de



Ambulante Dienste

KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305



18. Jugendfilmfestival Oberpfalz – Kurzfilme von jungen Oberpfälzer*innen gesucht

Das Jugendfilmfestival Oberpfalz, ein (nicht kommerzieller) Wettbewerb für selbstgedrehte Bewegtbilder sucht Produktionen von kreativen Filmemacher*innen im Alter von 13-26 Jahren aus der gesamten Oberpfalz. Teilnehmen können Filme, die nicht unter kommerziellen Bedingungen entstanden sind. Alle Produktionen müssen in Eigenverantwortung entwickelt, gedreht und nach September 2021 fertiggestellt worden sein. Zugelassen sind Spiel-, Dokumentar-, Animations- und Experimentalfilme. Die Themenwahl ist frei. Einreichen kann man seinen Film online bis 01.

Oktober 2023 unter www.bkjff.de/oberpfalz. Alle Preisträger*innen qualifizieren sich für das Bayerische Kinder- und Jugendfilmfestival 2024 in Passau und vertreten damit die Oberpfalz.

Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen und zum 18. Jugendfilmfestival Oberpfalz gibt es auf www.bkjff.de/oberpfalz.

Kontakt:

Medienfachberatung für den Bezirk Oberpfalz, Bezirksjugendring Oberpfalz, Von-der-Tann-Straße 13a, 93047 Regensburg, Tel: 0941-5 99 97 35

50 Jahre Würfelclub Auburg

Ein zweitägiges Fest, anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Würfelclub Auburg feierten die Mitglieder mit ihren Gästen. Mittendrin der Würfelclub Demling als Patenverein. Schon am Samstagnachmittag erwiesen sich die „Spiele rund um den Würfel“ als Besuchermagnet für Alt und Jung. An sechs Stationen war Glück, Strategie und Geschicklichkeit für 26 Mannschaften gefragt. Am frühen Abend oblag es Würfelclubvorsitzendem Erich Voggesberger, der seinen Würfelclubbrüdern auch Dank und Anerkennung zollte für deren Einsatz, die zahlreichen Gäste im Feststadel, darunter auch Bürgermeister Hans Thiel, zu begrüßen. Voggesberger wurde die Ehre zuteil, zusammen mit Daniel Plentinger die Sieger der Würfelspiele zu küren. Auf Platz eins landeten

mit 118 Punkten Eva und Gregor Kellermann und Kristina Jäger, gefolgt von Albert Laschinger, Ferdinand Bäumel und Reinhold Fischer mit 117 Punkten. Unter musikalischer Umrahmung von der Bayernkapelle Toni Schmid feierte man kräftig und fieberte dem besonderen Höhepunkt -der Junggesellenversteigerung entgegen. Sechs Junggesellen im Alter von 20 bis 36 Jahren wurden amerikanisch versteigert. Dies bedeutete, die mitbietenden Damen steuerten je Gebot zwei Euro bei und deuteten dies den Helfern an. Den Zuschlag erhielt die Dame, bei der die Musik aufhörte zu spielen. Auktionator Heiner Kronschnabl wusste gekonnt nacheinander Martin Hagen, Richard Neumeier, Alexander Graml, Johannes Graml, Tobias Fürst und Michael Papp anzupreisen. Wäh-



rend Martin Hagen, Richard Neumeier und Tobias Fürst „nur“ von einer Dame ersteigert wurden, gab es für die Brüder Alexander und Johannes Graml, sowie Michael Papp gleich ganze „Interessensgemeinschaften“, darunter eine Frauengruppe aus Eltheim sowie die Damen des Fischervereins Illkofen. Insgesamt 600 Euro ließen die mitbietenden Damen springen und das Geld, so ließ Würfelclub-Chef Erich Voggesberger wissen, werde man dem VKKK zukommen lassen. Am Sonntagmorgen nahmen die Vereinsmitglieder, Fahnenabordnungen der Vereine sowie Festgäste nach einem Weißwurstfrühstück Aufstellung zum Kirchenzug und unter musikalischer Begleitung der Bayernkapelle Toni Schmid ging es Richtung Kirche. Hier

hatte Mesner und Gründungsmitglied Alois Papp zusammen mit einigen Helfern alles für den feierlichen Festgottesdienst vorbereitet. Den zelebrierte Pfarrer Stefan Wissel. Er gratulierte dem Jubelverein und lobte, dass hier eine gute Gemeinschaft zusammengewürfelt wurde, denen auch die Dorfgemeinschaft am Herzen liege. Im Rahmen des festlichen Gottesdienstes hatte er für den Jubelverein in Form eines „Schnoderhüpferls“ die Chronik aufbereitet. In Kirchenzugordnung ging es zurück in die Festhalle, um den runden Geburtstag bei Essen und Trinken und musikalischer Umrahmung gebührend ausklingen zu lassen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Schützen und Väter wandern nach Wolfskofen

Traditionell gab es in Sarching eine Wanderung an Christi Himmelfahrt, ausgerichtet und organisiert vom Schützenmeister der Gemütlichkeit, Werner Lotter. Der Vatertag begann um 9 Uhr mit einem Weißwurstfrühstück im Gasthaus Geser. Um 10:15 Uhr starteten die Wanderer vom Gasthaus Geser bei idealem Wetter nach Wolfskofen. Zur Freude von Werner Lotter waren 18 Teilnehmer auf den Beinen. Weitere sieben Teilnehmer fuhren die Zielpunkte der Gruppe mit dem Fahrrad an. Vertreten waren auch die früheren Schützenmeister und jetzigen Ehrenschiitzenmeister Heinz Semmelmann und Josef Doblinger. Zunächst ging es am Sarchinger Weiher vorbei, nach Friesheim und weiter nach Mooshof. Nähe Mooshof hatten Christoph Lotter und Patrick Eibl einen Durstwehrstand vorbereitet, der zu einer

willkommenen Pause einlud. Dann ging es weiter und gegen halb eins belegten die Wanderer ihre reservierten Plätze bei der Gaststätte „Alte Schule“ in Wolfskofen. Die üppigen Portionen auf den Tellern kamen dem großen Appetit der Wanderer gerade recht und es wurde zünftig gescherzt und gelacht. Nach dem Mittagessen um 16 Uhr machten sich die Schützen und Väter auf dem Heimweg. Sie marschierten nun auf dem kürzeren, annähernd direkten Weg, nach Sarching. Wegen des Gewichts der aufgenommenen Nahrung und Flüssigkeit erforderte jeder Kilometer mehr Anstrengung als beim Hinweg. Um 18 Uhr beim Gasthaus Geser eingetroffen, klang dann der erlebnisreiche Tag für die Väter in geselliger Runde aus. Bericht und Foto: Schriffführer Gerhard Raith



Kita Bruder Klaus sagt Danke für Spende

Seit vielen Jahren unterstützt die Bäckerei Wendl aus Sarching die Kita Bruder Klaus durch diverse Spenden und ist auch sonst großzügiger Gönner der Vereine. Jüngst wurden anlässlich des Maifestes der Kita Sarching die Semmeln spendiert. Diese Großzügigkeit und Unterstützung ist nicht selbstverständlich, das ist der Kita Bruder Klaus unter Leitung von Petra Neumeier und ihrem engagierten Team sehr bewusst, deshalb wollte man auf besondere Art und Weise „Danke“ sagen für die Großzügigkeit und überreichte an Irmgard Wendl eine „Danke-Schürze“ im Namen aller Kitakinder. Irmgard Wendl und Tochter Sonja waren nicht nur überrascht, sondern auch hoch erfreut über die Aufmerksamkeit. Die Idee zur Gestaltung dieser Schürze hatte Julia Zweckerl vom Elternbeirat. Auch ihr und dem ganzen Elternbeirat gilt ein herzlicher Dank für die gute Zusammenarbeit.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Jubilarin verzichtete auf Geschenke und übergab Spende an Kita Bruder Klaus

Anlässlich ihres runden Geburtstages hatte die Sarchingerin Petra Kindermann auf Geschenke verzichtet und stattdessen ihre Gäste um Geldspenden für soziale Zwecke gebeten. Einen Teil dieses Geldes hat die Kita Bruder Klaus in Sarching unter Leitung von Petra Neumeier erhalten. Wie die Spenderin betonte, möchte sie damit die tolle Arbeit im Kindergarten würdigen. „Wir freuen uns riesig über diese Spende“, bedankte sich Kita-Leiterin Petra Neumeier im Namen der Kinder und ihrem Team. Das Geld wurde in eine neue Sandschubkarre und ein Feuerwehrlaufrad investiert - sehr zur Begeisterung der Kinder.

Bericht und Foto: Petra Neumeier, Kita Bruder Klaus

Katholische Kita Bruder-Klaus Sarching



Ehrenämterbitten für das Gründungsfest des Burschenvereins Illkofen mit Mädchengruppe

Das 20-jährige Gründungsfest des Burschenvereins Illkofen mit Mädchengruppe, das im kommenden Jahr vom 29.5. bis 2.6. gefeiert werden soll, wirft seine Schatten voraus. Knapp 60 Mitglieder des Burschenvereins Illkofen mit Mädchengruppe machten sich auf den Weg nach Eltheim, um Christina Dietlmeier zu bitten das Amt der Festmutter zu übernehmen. Als langjährige Kassenwartin und engagiertes Mitglied, sei sie die perfekte Wahl, so Festleiter Florian Pfeiffer. Nach einem Geschicklichkeitsspiel gab Christina ihre Zusage. Für die zweite Station hieß es weiter nach Friesheim zum ehemaligen Festleiter und Kassier Stefan Ganzer. Auch er ließ die beiden Festleiter Florian Pfeiffer und Stefan Grundner erst ein wenig zappeln. Einige Mitglieder mussten bei dem gelernten Schreiner erst ihr Können mit Hammer und Nagel unter Beweis stellen, ehe Stefan Ganzer das Amt des Schirmherrn übernahm. Von Friesheim ging es nach Sarching zum ehemaligen Festleiter und früheren Vorstand Christian Wagner. Ihn bat man ebenfalls um die Übernahme des Ehrenamts als Schirmherr. Doch

auch Wagner machte es den Bittenden nicht leicht und die beiden Festleiter Florian Pfeiffer und Stefan Grundner sowie die weitere Vorstandschaft wurden bei einem Quiz und beim Schuhplattl'n getestet, ehe auch er seine Zusage gab. In einer Kolonne ging es nach Illkofen zur gewünschten Festbraut Maja Hammerschmid. Wie auch die anderen Ehrenämterpaten stellte sie den Verein zuerst auf die Probe. Maja stellte dem Verein das Zertifikat „fahnaweitauglich“ aus und sagte mit Begeisterung „Ja“. Den Abend ließ man in der „Hammerschmid-Halle“ unter musikalischer Begleitung der Kapelle Toni Schmid ausklingen. „Der erste Schritt ist getan“, freut sich die Vorstandschaft und die beiden Festleiter Stefan Grundner und Florian Pfeiffer und ergänzen, dass es am Samstag, 8. Juli weitergeht, denn dann will man zum Burschenverein nach Moosham aufbrechen, um die Übernahme der Patenschaft zu erbitten. Hierzu sind auch die Dorfbewohner herzlich eingeladen. Bild und Bericht: Burschenverein Illkofen mit Mädchengruppe

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



SpVgg Illkofen präsentierte Festschrift

Zum 75-jährigen Vereinsjubiläum präsentierte die SpVgg Illkofen im Rahmen einer Informationsveranstaltung die Festschrift. 48 Seiten umfasst die Festschrift mit herausragenden Ereignissen aus 75 Jahren Vereinsgeschichte. „Die Seitenanzahl greift unser Gründungsjahr auf“, so Vorstand Josef Rosenmüller, der das Redaktionsteam mit Helmut Luderer, Herbert Stern und Jonas Hammerschmid lobte. Neben der Geschichte der Spielvereinigung, die 1948 von 37 engagierten Illkofenern gegründet wurde, zeugen auch Bilder und Berichte von früheren Gründungsfesten von einem engagierten Verein. Bewusst habe man eine verkürzte Form der Ausgabe gewählt, um Aufwand und Kosten im Rahmen zu halten. Zudem habe man auf jegliche Werbung verzichtet, um die treuen Sponsoren nicht noch zusätzlich zu belasten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Fahrt des OGV Illkofen zur Aufführung „Der Brandner Kaspar in der Hölle“

Am Samstag, den 29.07.2023 organisiert der OGV Illkofen den Besuch der Komödie „Der Brandner Kaspar in der Hölle“. Die Fortsetzung des altbekannten Stückes von der ewig-schönen Figur des Brandner Kaspers und seinem Gegenspieler, dem Boandlkramer, kommt im Wörther Schloss zur Aufführung. Nach 150 Jahren im Paradies wird es dem Brandner Kasper im Himmel zu langweilig und er lässt sich mit Hilfe

des Boandlkramers in die Hölle chauffieren. Der Kartenpreis beträgt für Erwachsene 27,00 €. Beginn ist um 19.30 Uhr. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Der Abfahrtszeitpunkt wird noch bekanntgegeben. Anmeldungen sind bis spätestens 07.07.2023 unter 09481/20 99 828 möglich. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

OGV Illkofen, Die Vorstandschaft

Kloeckner Metals Germany Regensburg stattet Spielgemeinschaft mit neuen Trikots aus

Seit mehr als 100 Jahren ist Kloeckner Metals Germany einer der führenden Stahl- und Metallhändler in Deutschland. Sascha Binder (Prokurist am Standort Regensburg) und Rainer Bindewalt (Regionalleiter Süd) konnten jetzt im Rahmen der Ausbildungsöff-

sive von Kloeckner Metals Germany in Regensburg einen kompletten Satz Trikots an die aktuelle C-Jugend übergeben! Das erste Spiel mit den neuen Trikots konnte gleich mit 6:2 gewonnen werden!

Bericht und Foto: Jürgen Schiller



Fischerfest in Friesheim

Das Fischerfest in Friesheim war wieder ein großartiges Ereignis am Pfingstsonntag. Bei Sonnenschein konnte am Haus der Vereine ab 10 Uhr die gemütliche Terrasse geöffnet werden. Vorstand Albert Hagen und sein Stellvertreter Andreas Reichl, sowie die großartige Helfer-Crew freuten sich, dass sich die vielen Besucher die Fischspezialitäten nicht entgehen ließen: Frittierte Forellen, Steckerlfische, sowie die selbst zubereiteten Fischpflanzlerln. Aber auch die „Nicht-Fischesser“ kamen bei Bratwürstel und Steaks auf ihre Kosten. Für die Naschkatzen unter den Besuchern gab es Kuchen und Torten. Vorstand Albert Hagen freute sich, nicht nur viele Gemeinderäte und Bürgermeister Hans Thiel begrüßen zu dürfen, sondern auch Pfarrer Stefan Wissel und Richard Schottenloher, Verkaufsleiter der Jacob-Brauerei sowie zahlreiche Abordnungen der Fischervereine der Nachbargemeinden und der Vereine der Großgemeinde. Als am Abend der letzte Gast den Biergarten e verließ, war die Freude bei Vorstand Albert Hagen und seinem Team groß, denn das Engagement hat sich gelohnt und das Fischerfest kann wieder als voller Erfolg verbucht werden. Dieser Erfolg sei aber nur möglich mit einer Mannschaft, wie sie der Fischerverein Friesheim hat. Ob beim Auf- oder Abbau, beim Einkauf, der Organisation, in der Küche, am Kuchenbüffet, am Ausschank oder beim Gläser-spülen, jeder hat mit großem Eifer seinen Teil zum Erfolg beigetragen. Auch die Jungfischer waren mit



großer Begeisterung dabei und halfen bei der Essensausgabe und räumten Tische ab. Der Vorsitzende und sein Stellvertreter dankten nicht nur den vielen Gästen für ihren Besuch, sondern auch den Mitgliedern, Ehefrauen und Töchtern, die zum Gelingen und zum reibungslosen Ablauf des Festes beitrugen.
Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Maiandacht am Seidl-Kreuz in Friesheim

Am Pfingstmontag lud der Pfarrgemeinderat der Pfarrei Illkofen mit Christl Beck zur Maiandacht am Seidl-Kreuz und zahlreiche Friesheimer kamen. Christl Beck wurde unterstützt von Gerda Seidl und Stefanie Attenberger und sie trugen Gebetstexte vor, stimmten zu Marienliedern an und machten die Andacht zu einer eindrucksvollen Stunde. Im Anschluss ging es zur Geselligkeit ins Haus der Vereine in Friesheim.
Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



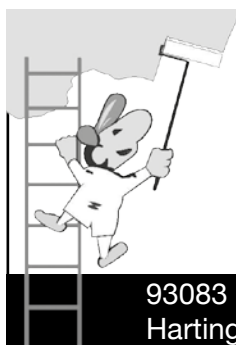


Ausflug des KDFB Illkofen Friesheim nach Nördlingen

Der KDFB Illkofen-Friesheim startete zu seinem Jahresausflug, der an der „Romantischen Straße“, im Landkreis Donau-Ries nach Nördlingen führte. Schon die Anfahrt mit dem Bus bot den Teilnehmern zahlreiche interessante Sehenswürdigkeiten, die aber im Rahmen einer Stadtführung noch getoppt wurden. Die einstige Freie Reichsstadt Nördlingen hat nicht nur eine außergewöhnliche Lage, denn diese liegt im Zentrum des Kraters, sondern sie ist auch von einer vollständig erhaltenen Stadtmauer umgeben. In beeindruckender Dichte zeigen Patrizierhäuser stolz ihre Giebel, stehen die Siedlungen wohlhabend gewordener Handwerker idyllisch am Ufer der Eger und verweisen einige Marktplätze auf die Zeit als wichtiges Zentrum des Fernhandels. Die mittelalterliche Stadt sollte jedoch, nach einer mittäglichen Einkehr nur ein Zwischenstopp sein, denn mit dem Bus ging noch weiter in die „Erd- und Weltgeschichte“. Denn vor 15 Millionen Jahren ist durch den Einschlag eines Meteoriten die Landschaft rund um das kleine Städtchen mit der deutschlandweit einzigartigsten historischen Stadtmauer entstanden. Bei

einer Rundfahrt im Geopark Ries, ging es unter dem Motto „Burgen, Schlachten und Schlösser im Süd-Ries“ nach Holheim und am Fuße des Riegelbergers blickte man auf die Ofnethöhlen, dem Fundort steinzeitlicher Schädelnester und auf die Grundmauern einer römischen „Villa rustica“. Vorbei am Albuch, auf dem im 30-jährigen Krieg die berühmte „Schlacht bei Nördlingen“ (1634) stattfand, führte die Fahrt weiter nach Hohenaltheim. Dem Ort der Reichssynode von 916 und Sitz des Schlosses in dem auch W.A. Mozart zu Gast war und der heutigen Residenz von Fürst Moritz zu Oettingen-Wallerstein. Anschließend erkundete man die ehemalige Kartäuser-Klosteranlage Christgarten, ehe man beeindruckt gegen 17 Uhr die Heimfahrt in Richtung Friesheim und Illkofen antrat, kurz unterbrochen von einer Pause in Wolnzach zum Abendessen. Großer Dank ging an die Organisatorin und Frauenbundvorsitzende Gerda Skasik für den herrlichen Ausflug und Busfahrer Levent vom Unternehmen Piendl für die sichere Fahrt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de

10 Jahre Familienbildung in Bayern – Jubiläumsprogramm der Familienstützpunkte „Spielen verbindet“

Seit 10 Jahren wird das Projekt „Familienbildung und Familienstützpunkte“ vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert: Dieses Jubiläum feiert die Koordinierungsstelle Familienbildung/Familienstützpunkte in Kooperation mit den sieben Familienstützpunkten im Landkreis Regensburg mit einem bunten Programm. Vom 19. Mai bis zum 20. November 2023 bieten die Familienstützpunkte vor Ort spannende Erlebnisveranstaltungen für die ganze Familie, interessante Workshops für Eltern und Kinder sowie Fachvorträge zum Thema „Spielen verbindet“ an. Die Koordinierungsstelle im Landratsamt bietet im Rahmen des Jubiläums einen Fachvortrag zum Thema „Spielen (ver-)bindet – Entwicklungspsychologische Anmerkungen zum kindlichen Spielen“ an. Der Flyer mit ausführlichem Programm kann auf der Internetseite des Landkreises Regensburg unter www.familienbildung.info heruntergeladen werden.

Im Landkreis Regensburg gibt es sieben Familienstützpunkte, und zwar in Lappersdorf, Schierling, Neutraubling, Nittendorf, Regenstein und Wörth a.d. Donau, seit Februar 2023 auch in Donaustauf.

Fragen zum Veranstaltungsprogramm oder generell zur Arbeit der Familienstützpunkte? Ute Raffler und Elisabeth Geißl informieren gerne telefonisch unter 0941 4009-598 oder -635 oder per E-Mail: familienbildung@lra-regensburg.de. Auf der Webseite www.familienbildung.info gibt es weitere Informationen.

Bericht und Foto: Landkreis Regensburg



Kanzlei Kohls



Angelika Kohls
Rechtsanwältin

Fachanwältin für
Arbeitsrecht und **Erbrecht**

- Autorecht/Verkehrsrecht
- Bußgeldverfahren
- Forderungsbeitreibung
- Gesellschaftsrecht
- Kaufrecht/Vertragsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Schadenersatzrecht
- Strafrecht
- Versicherungsrecht



Tel. 09401/91 25 02

E-Mail: mail@kanzlei-kohls.com

Regensburger Str. 13 · 93073 Neutraubling

Wiesmüller G
M
B
H
Wasser
Wärme
HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing
Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10
info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de

Ein Ort zum Leben.
Ein Ort zum Arbeiten.

GEMEINDE BARBING

WIRTSCHAFTSSTANDORT
BARBING
GEMEINDE BARBING



Friesheim besucht Friesheim

Die Friesheimer aus der Gemeinde Barbing besuchen ihre seit vielen Jahren bekannten Namenskollegen aus Friesheim/Erftstadt. Grund des Besuchs ist das 110-jährige Bestehen des Musikvereins Friesheim. Das Jubiläum findet am 19.08.2023 statt und beginnt mit einem Mitsingkonzert des Musikvereins. Anschließend tritt die Band Fättes Blech auf. Am Sonntag, 20.08.2023 beginnt der Tag mit einem Festgottesdienst, im Anschluss gibt es ein traditionelles Blasmusikkonzert. Für den Ausflug wird ein Bus organisiert.

(Kosten max. 45 €/Person je nach Personenanzahl). Wer mitfahren will, kann sich bei Alexander Graml (Tel. 0170-9064738) melden. Es kann jeder mitfahren. Abfahrt: Samstag, 19.08.2023 um 09:15 Uhr in Friesheim.

Übernachtung im Hotel zum Schwan in Weilerswist (EZ 79 €/DZ 89 €/3BZ 99 €/4BZ 132 €). Rückfahrt: nach Friesheim/Barbing Sonntag 20.08.2023 um 14:00 Uhr.

Alexander Graml

#Digitaltag2023 – Der Landkreis ist digital gut unterwegs

Der Landkreis Regensburg macht sich fit für die Zukunft. In Bayern belegt das Landratsamt mit über 200 Online-Diensten einen der vorderen Plätze – und es kommen laufend neue digitale Angebote hinzu. Eine Handvoll der Dienstleistungen präsentierte ein Team um Digitalisierungskordinator Harald Hillebrand am 16. Juni im Rahmen des #Digitaltags2023 – online und bundesweit. Landrätin Tanja Schweiger, die zur Begrüßung zugeschaltet wurde, sagte: „Die digitale Welt greift tief in unseren Alltag ein und macht ihn in großen Teilen angenehmer, einfacher und besser. Und genau darum geht es: Die Chancen der Digitalisierung im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger zu nutzen.“ Eine Auswahl an Best practice-Projekten präsentierten im Halb-Stunden-Takt und online Dr. Magdalena Meyerweissflog (Regionalentwicklung), Andreas Einweg (Abfallwirtschaft), Harald Hillebrand (Digitalisierung) und Thomas Fischer (Schulverwaltung).

DiRegEnt – Digitale regionale Entwicklung in der Praxis

DiRegEnt zeigt, wie Digitalisierung im ländlichen Raum gelingen kann. Gemeinsam mit der Technischen Hochschule Deggendorf entwickelten die Landkreise Regensburg und Cham digitale Lösungen für regionale Daseinsvorsorgeprobleme. Ein Ergebnis ist beispielsweise die Stellenbörse für Ausbildung und Praktika

im Landkreis Regensburg, die in Zusammenarbeit mit dem StartUp Oabat entwickelt wurde:

www.landkreis-regensburg.de/wirtschaft-energie/wirtschaftsfoerderung/azubis-gesucht-stellenboerse/

Abfall-App und Abfall-ABC

Der Landkreis Regensburg startete just zum bundesweiten #Digitaltag2023 seine Abfall-App und sein Abfall-ABC. Die neuen Online-Dienste halten viele nützliche Funktionen für die Bürgerinnen und Bürger bereit. Die Abfall-App zum Beispiel erinnert nicht nur an Entsorgungstermine, sondern zeigt auch auf, wo der nächste Bioabfall- oder Glascontainer steht. Das Abfall-ABC wiederum unterstützt die Bürgerinnen und Bürger dabei, Müll richtig zu entsorgen. Mehr zu den beiden neuen Diensten lesen Sie auf www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/abfallratgeber/.

Chatbot „ReLaX“

Seit Anfang 2022 unterstützt ein KI-gestütztes Programm die Fachstellen des Landratsamtes bei Bürgeranfragen zu mittlerweile allen relevanten Themen, wie beispielsweise KFZ-Zulassung – Führerscheinstelle – Tourismus – Jugendamt – Energie und Klimaschutz – Hilfen in Schwierigen Lebenslagen. Sie finden unseren Chatbot auf unserer Webseite www.landkreis-regensburg.de. Sie können auch via Messenger-Dienst ►

*Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.*

Familienunternehmen mit Tradition seit 1965

Bestattungen » **FRIEDE** «

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing:

Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing

Telefon (09401) 2446 · Mobil: 0170 - 76 79 814

Filiale Neutraubling:

Sudetenstr. 38 · Telefon: (09401) 915151

ZENTRALE REGENSBURG • (0941) 89 84 950

Adolf-Schmetzer-Str. 24 • Parkplätze im Hof
Prüfeninger Str. 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Str. 72 • gegenüber dem Krankenhaus





WhatsApp mit „ReLaX“ kommunizieren, und zwar unter der Mobilfunknummer +49 157 359 999 51. Er steht Ihnen 24/7 zur Verfügung. (www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/online-services/bot/)

Robotik – Hilfe bei Routineaufgaben

Der Abgleich einer hohen Zahl von Datensätzen ist nicht nur zeitintensiv, sondern auch fehleranfällig. In einer Testphase hat das Landratsamt Regensburg 2022 damit begonnen, wiederkehrende und gleiche Abläufe, die bis dahin händisch durchgeführt wurden, durch automatisierte Prozesse zu ersetzen. Ein Beispiel sind die 4.000 bis 5.000 Anträge für das Gastschulwesen, die jedes Jahr anfallen. Weitere Prozesse werden regelmäßig daraufhin überprüft, ob der Ein-

satz von Robotic Process Automation (RPA) sinnvoll ist. Auf www.landkreis-regensburg.de/unser-landkreis/digitalisierung/ finden Sie alle digitalen Dienste des Landkreises gebündelt.

Im Anschluss an die Online-Vorträge standen die Referentinnen und Referenten im Rahmen einer kleinen „Digitalen Messe“ im Foyer des Landratsamtes den Fragen der Bürgerinnen und Bürger Rede und Antwort. Erweitert wurde das Angebot um Informationen von Martin Rinner (GIS) zum Landkreisatlas – einer interaktiven Karte mit umfangreichem Angebot an räumlich-strukturellen Informationen aus dem Landkreis Regensburg. (<https://atlas.landkreis-regensburg.de/karte/>)

Landkreis Regensburg, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

„Kanzleisitz Änderung seit 1. April 2022 von Neutraubling nach Regensburg“



„Fürstin Gloria Palais“



Sandra Hobrack und
Tamara Schuierer-Osele

KANZLEI
RECHTS- / FACHANWÄLTE

Familienrecht, Verkehrsrecht,
mehr Info auf www.kanzlei-rkf.de



Neue Adresse: 93047 Regensburg · Emmeramsplatz 7 · Tel. 0941 8984880



Termine und Veranstaltungen

Aktuelle Vereinstermine finden Sie auch mit der **kostenlosen Heimat-Info App**. Scannen Sie hierfür einfach den nebenstehenden QR-Code.



TERMINE BARBING

JULI 2023

07.07.		RKT-Kinderhaus Barbing	Familien-Sommerfest
08.07.		TV Barbing	Sommerfest mit der Band AC BC
09.07.			Pfarrfest in Barbing
15.07.	15.00-18.00	TV Barbing	Sommerfest der Jugend
22.07.	11.00	Förderverein	Grillaktion mit Schultaschensammlung
22.07.	18.00	OGV	Sommerfest
29.07.	18.00	Donaumöwe	Grillfest

TERMINE SARCHING

JUNI 2023

30.06.		Pfarrei Sarching	Mädchengruppe - Johannifeuer
30.06.		Schützenverein	Letzter Schießabend vor der Sommerpause

JULI 2023

01.07.		SVS Volleyballabteilung	Volleyballturnier
01.07.		OGV	Vereinsausflug Gartentage Schloss Tüßling
02.07.		FF Sarching	Gründungsfest FF Griesau
09.07.		SVS - Sportverein	110 jähriges Gründungsfest Donaustauf
15.07.		SVS - Sportverein	Kinderfest, Veranstaltungsort Spielplatz HdV
21.07.		FF Sarching	Gründungsfest FF Neutraubling
30.07.		Pfarrei Sarching	Pfarrfest

TERMINE ILLKOFEN

JULI 2023

01.07.		OGV Illkofen	gemeinsamer Ausflug mit dem OGV Sarching, Gartentage Schloss Tüßling
14.07.	20.00	SpVgg Illkofen	Generalversammlung mit Neuwahlen
29.07.	19.30	OGV Illkofen	Besuch der Komödie „Der Brandner Kaspar in der Hölle“, Schloss Wörth

GRÜNDUNGSFESTE - ÜBERBLICK

2024 BIS 2026

29.05. bis 02.06.2024	Burschenverein Illkofen 20 Jahre
15.06.2024	KRK Barbing 100 Jahre
03.07. bis 06.07.2025	Schützenverein Donaustand Friesheim 50 Jahre
11.06. bis 14.06.2026	TV Barbing 100 Jahre



FRIEBE



WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9
 Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966
 Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com
 www.friebeonline.com



- Möbel nach Maß – Zirbenholzmöbel
- RELAX-Bettsysteme
- Einbruchschutz nachrüsten
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster – Haustüren – Wintergärten
- Zimmertüren – Gleittüren
- Innenausbau – Renovierungen

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing
 Tel. 0 94 01 / 84 00
 info@schreinerei-freundorfer.de · www.schreinerei-freundorfer.de

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär
 Klima · Solar
 Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing
 Telefon 09401-2531
 Telefax 09401-4773
 www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Bitte Termin vereinbaren!



Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing
 ☎ 09401 3475

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 | 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30

HAND . ERGO . THERAPIE

LABORN

Spezialisiert · Kompetent · Erfahren

Kompetenzpraxis für Schlaganfalltherapie

Zertifizierte Handtherapie

- Hand-Arm-Intensiv-Therapie zur Wiederherstellung motorischer Funktionen
- Therapien bei Multiple Sklerose, Demenz etc.
- Therapien und Förderung bei Kindern



HAUSBESUCHE

Praxis Neutraubling im Haus der Gesundheit
 Regensburger Str. 13 · Telefon: 09401 80 283

www.neutraubling-ergotherapie.de

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLETT

Texte und Anzeigen bitte per E-Mail senden an:
 infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:
 ManhartMedia | GmbH & Co. KG
 Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling
 Telefon (0 94 01) 8819 335, Fax (0 94 01) 8819 334
 E-Mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de
 www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
 Telefon (0 94 01) 92 29-0
 Fax (0 94 01) 8 03 95, www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung



GEMEINDE.BARBING



MIX
 Papier | Fördert
 gute Waldnutzung
 FSC® C116176

**Folgen Sie uns gerne
 auf Instagram!**



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING** | Ein Ort zum Leben



R,KOM



Internet, TV & Telefon
für alle in **Barbing** und drumherum!



JETZT VERFÜGBARKEIT CHECKEN!

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis
- ✓ Kostenloser Wechselservice

www.r-kom.de/check

0941 6985-545



abschied

Fachinstitut für Bestattungen
Bestattermeisterbetrieb

93073 Neutraubling • Sudetenstraße 8

Tel. (0 94 01) 20 04

Fax: (0 94 01) 33 34



Christian Handl
Bestattermeister



Roswitha Handl
Trauerbegleiterin

„Gut, dass es jemanden gibt,
der sich um alles kümmert!“

Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht,
auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!

UNSER SERVICE

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Überführungen im In- und Ausland
- Hauseigene Trauerhalle
- Bestattermeisterbetrieb

Web: www.bestattungen-abschied.info • Email: info@bestattungen-abschied.info



Unsere Vielfalt bietet reichlich Möglichkeiten:

- musikalische Grundschule
- Sinus-Schule (Verbesserung der Qualität des Mathematikunterrichts) / Mathe-Lernwerkstatt
- Partnerschule der Universität
- naturwissenschaftlicher Unterricht in der Lernwerkstatt
- Schulbücherei mit Beratung / Lesepaten
- Arbeitsgemeinschaften: Kreativwerkstatt / Schulhausgestaltung, Chor, Schulgarten
- Projekt „Spielen macht Schule“
- gesunde Pause



Ambulante Krankenpflege St. Michael

Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung

Wir würden uns über neue exam. Kollegen:innen in Teilzeit sehr freuen.



St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/524592 • Fax 09401/9135732